

# Slavische Sprachen, Literaturen und Kulturen im europäischen Kontext

Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg  
Master of Arts



## Übersicht

## Slavische Sprachen, Literaturen und Kulturen im europäischen Kontext

Komplett und maßgeschneidert

Von A wie Agrarwissenschaften bis Z wie Zahnmedizin – das Studienangebot an der Uni Halle ist riesig. Mehr als 240 Studienangebote gibt es insgesamt und mehr als die Hälfte davon haben keinen NC, stehen also zur freien Einschreibung zur Verfügung!

Aber das ist längst nicht alles! Sehr viele der angebotenen Studienfächer lassen sich miteinander kombinieren. So kannst du genau das studieren, was dich interessiert – und dir dein Studium „auf den Leib schneiden“.

Unsere Angebote für diese Studienrichtung:

- **Slavische Sprachen, Literaturen und Kulturen im europäischen Kontext** – Master-Studiengang



MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT  
HALLE-WITTENBERG

- [Gesamt-Studienangebot der Uni-Halle](#)
- [Informationen über das Studium in Halle](#)
- [Informationen zum NC](#)
- [Bewerbung und Einschreibung](#)
- [Allgemeine Studienberatung](#)

## Master

## Slavische Sprachen, Literaturen und Kulturen im europäischen Kontext Master-Studiengang

Allgemeine Informationen

|                                           |                                                                                                   |
|-------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------|
| Studienabschluss                          | Master of Arts (M.A.)                                                                             |
| Umfang                                    | 120 LP                                                                                            |
| Regelstudienzeit                          | 4 Semester                                                                                        |
| Studienbeginn                             | nur Wintersemester                                                                                |
| Studienform                               | Direktstudium, Vollzeitstudium                                                                    |
| Hauptunterrichtssprache                   | Deutsch                                                                                           |
| Zulassungsbeschränkung                    | zulassungsfrei (ohne NC)                                                                          |
| Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen | ja ( <a href="#">Details</a> )                                                                    |
| Fakultät                                  | <a href="#">Philosophische Fakultät II – Philologien, Kommunikations- und Musikwissenschaften</a> |
| Institut                                  | <a href="#">Seminar für Slavistik</a>                                                             |
| Akkreditierung                            | akkreditiert                                                                                      |

Charakteristik und Ziele

Der Studiengang ermöglicht eine stärker forschungsbasierte, methodisch stark reflektierte und konzeptionell vertiefte Befassung mit sprachlichen, literarischen und kulturellen Prozessen und Phänomen bei den Slaven. Er wird als Zwei-Komponenten-Studium entweder in der Kombination Russistik und Polonistik oder Russistik und Südslavistik angeboten. Die Studierenden befassen sich mit Problemen des Kulturkontakts, der (kulturellen) Übersetzung und der slavischen Inter- und Multikulturalität sowie komparativer Aspekte von Entwicklungsprozessen in Sprache, Literatur und Kultur.

### Besonderheiten des Studienganges

Beim Halleschen Zertifizierungszentrum für Russischkenntnisse (<http://www.russisch-zertifikat.de>) können international anerkannte Zertifizierungsprüfungen abgelegt werden. Ergänzende Veranstaltungen verschiedener Art bietet die Hallesche Zweigstelle der Südosteuropagesellschaft.

### Berufsperspektiven

Die Absolvent\*innen sind durch ihr erworbenes komplexes fachliches Wissen und durch ihre sprachlichen Fertigkeiten dazu befähigt, in Verlagen und bei Medien, im Kultur- und Bildungsmanagement, im Bereich von Presse, Öffentlichkeitsarbeit und Marketing, bei Verbänden und Stiftungen, sowohl im Inland als auch im Ausland, tätig zu werden. Je nach vorhandenen speziellen Qualifikationen aus vorherigen BA-Studien besteht die Perspektive einer Beschäftigung in Unternehmen mit dem Operationsfeld (Süd-)Osteuropa. Möglich wäre auch eine weitergehende wissenschaftliche Qualifikation im Rahmen einer Promotion.

### Akkreditierung

Dieser Studiengang ist akkreditiert.

### Struktur des Studiums

- Pflichtmodule (55 LP)
- Wahlpflichtmodule (35 LP)
- Masterarbeit (30 LP)

### Studieninhalt

Die folgende Tabelle zeigt die Bestandteile des Studiums als **Übersicht** (alternativ: [PDF](#)). Die Semesterangaben sind hierbei unverbindliche Empfehlungen.

Darüber hinaus beschreibt das **Modulhandbuch** ([aktuelle Fassung](#)) Lehrinhalte, Lernziele, Umfang und Leistungen der Module detailliert. Rechtliche Basis dafür ist die [Studien- und Prüfungsordnung](#).

#### Pflichtmodule (85 LP)

| Modulbezeichnung                                                                               | LP | empf. Sem. |
|------------------------------------------------------------------------------------------------|----|------------|
| Theorie, Geschichte und Arbeitsfelder der allgemeinen und vergleichenden Literaturwissenschaft | 5  | 1.         |
| Sprachgeschichte und Sprachentwicklung                                                         | 5  | 1.o.3.     |
| Systemischer Zustand, Sprachwandel und Sprachvarietäten in slavischen Gegenwartssprachen       | 10 | 1.o.3.     |
| Slavisches Sprachkontinuum und seine Standardsprachen                                          | 5  | 2.         |
| Literaturanalyse und -interpretation                                                           | 10 | 2.         |
| Kulturelle Diskurse                                                                            | 10 | 1.-3.      |
| Literarische und kulturelle Übersetzung                                                        | 5  | 3.         |
| Kolloquium zu sprach-, literatur- und kulturwissenschaftliche Themen                           | 5  | 3.         |
| Abschlussmodul (Masterarbeit)                                                                  | 30 | 4.         |

#### Wahlpflichtmodule (35 LP)

| Modulbezeichnung                                          | LP | empf. Sem. |
|-----------------------------------------------------------|----|------------|
| <b>Vertiefungsmodul Kulturwissenschaft</b>                | 5  | 1.o.3.     |
| Südosteuropa. Kultur und kollektives Gedächtnis (5)       |    |            |
| Russland und Polen. Kultur und kollektives Gedächtnis (5) |    |            |

**Optionalbereich**

10 2.o.3.

Zwei Module, davon ein Profilmodul **Profilmodul Sprachwissenschaft (5)**  
 Literaturwissenschaft (5) **Vertiefungsmodule Kulturwissenschaft** Russland.  
 Kultur und Kommunikation (5)  
 Polen. Kultur und Kommunikation (5)  
 Südosteuropa. Kultur und Kommunikation (5)  
 Russland. Kultur und Gesellschaft (5)  
 Polen. Kultur und Gesellschaft (5)  
 Südosteuropa. Kultur und Gesellschaft (5)

**Sprachpraxis A (Russisch) 10 LP**

Niveau entsprechend Einstufung

|                      |    |       |
|----------------------|----|-------|
| Niveau I: Russisch   | 10 | 1.-2. |
| Niveau II: Russisch  | 10 | 1.-2. |
| Niveau III: Russisch | 10 | 1.-2. |

**Sprachpraxis B (Polnisch bzw. Serbisch/ Kroatisch/ Bosnisch) 10 LP**

Niveau entsprechend Einstufung

|                                          |   |        |
|------------------------------------------|---|--------|
| Niveau Ia: Polnisch                      | 5 | 1.u.2. |
| Niveau Ib: Polnisch                      | 5 | 3.     |
| Niveau IIa: Polnisch                     | 5 | 2.     |
| Niveau IIb: Polnisch                     | 5 | 3.u.4. |
| Niveau IIIa: Polnisch                    | 5 | 1.     |
| Niveau IIIb: Polnisch                    | 5 | 2.u.3. |
| Niveau Ia: Serbisch/Kroatisch/Bosnisch   | 5 | 1.u.2. |
| Niveau Ib: Serbisch/Kroatisch/Bosnisch   | 5 | 3.     |
| Niveau IIa: Serbisch/Kroatisch/Bosnisch  | 5 | 2.     |
| Niveau IIb: Serbisch/Kroatisch/Bosnisch  | 5 | 3.u.4. |
| Niveau IIIa: Serbisch/Kroatisch/Bosnisch | 5 | 1.     |
| Niveau IIIb: Serbisch/Kroatisch/Bosnisch | 5 | 2.u.3. |

**Auslandsaufenthalt**

Zur Erweiterung der Erfahrungen ist ein Auslandsaufenthalt empfehlenswert. Neben der Vertiefung der sprachlichen Fertigkeiten kann die interkulturelle Kompetenz entwickelt werden. Kontakte der Halleschen Slavistik bestehen zu verschiedenen Hochschulen in Polen, Russland und den Ländern des Balkans.

**Zulassungsvoraussetzungen**

Der Studiengang wendet sich als vertiefender und stärker forschungsbasierter Studiengang vor allem an Absolventinnen und Absolventen der Bachelor-Teilstudiengänge Slavische Sprachen, Kulturen und Literaturen 120 LP, Russistik 90 LP, Russistik 60 LP, Polonistik 60 LP, Südslavistik 60 LP und IKEAS 120 LP (Polenstudien, Russlandstudien oder Südosteuropastudien) sowie an Absolventinnen und Absolventen mit gleichwertigen Studienabschlüssen der Slavistik oder osteuropäischen Geschichte.

Voraussetzung für die Zulassung ist der Nachweis

eines ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses (Bachelor oder gleichwertig) in einem slavistischen Bachelor-Studiengang (mit mindestens 60 Leistungspunkten) oder in einem interkulturell ausgerichteten Studiengang der slavischen Kulturen (mit mindestens 60 LP) oder eines anderen ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschlusses in einer vergleichbaren Fachrichtung.

Darüber hinaus müssen Vorkenntnisse in einer der slavischen Sprachen (Russisch oder Polnisch bzw. Serbisch/Kroatisch/Bosnisch) auf dem Niveau B2 des gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen bei Studienbeginn nachgewiesen werden. Der Nachweis erfolgt durch:

- das Bachelorzeugnis
- entsprechende Sprachzertifikate
- durch eine sprachlichen Eingangstest zu Studienbeginn (für Studierende mit muttersprachlichenähnlichen Voraussetzungen)

Die jeweils andere slavische Sprache, die Gegenstand des Masterstudiums ist, kann auch ohne Vorkenntnisse, bzw. mit Niveau B1 (Basisstufe nach TRKI) begonnen werden. Während des Studiums wird in dieser Sprache je nach Vorkenntnisse die nächsthöhere Niveaustufe erreicht.

Ausführliche Informationen zu den Zulassungsvoraussetzungen entnehmen Sie bitte der gültigen Studien- und Prüfungsordnung. **Über die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen entscheidet in Zweifelsfällen der Studien- und Prüfungsausschuss.**

## Bewerbung/Einschreibung

Für den Master-Studiengang Slavische Sprachen, Literaturen und Kulturen im europäischen Kontext 120 LP gilt:

[Link zum Studienangebot der Uni-Halle](#)

### Studieren in Halle

Die slavistischen Studien in Halle blicken auf eine lange Tradition seit dem 17. Jahrhundert zurück. Bereits im Wintersemester 1697/98 wurde an der Universität Halle (nur vier Jahre nach ihrer Gründung 1694) zum ersten Mal in Europa universitärer Russischunterricht veranstaltet. Somit gilt unsere Universität als erste Uni in Deutschland, an der Russisch als wissenschaftliche Disziplin unterrichtet wurde.

Kulturwissenschaften

Sprachwissenschaften